



Für die Agenda

Dienstag, 27. Oktober 2015

Feedbacksitzung für alle an der diesjährigen Produktion Beteiligten. Siehe Einladung und Programmablauf von Jos. Linssen.

Samstag, 7. November 2015

Der diesjährige *Dankeanlass* zum 5-jährigen Jubiläum unseres Theaters und für alle Helferinnen und Helfer wird eine spannende Sache: Das Opernhaus in Zürich birgt Geheimnisse, die man von aussen nicht mal ahnen kann! Alle, die sich dafür angemeldet haben, werden es nicht bereuen! Und auf das gemütliche Nachtessen im traditionellen Zeughauskeller können wir uns ebenfalls freuen (Ablauf siehe Einladung Maja).

Freitag, 29. Januar 2015

Bitte vormerken: *5. ordentliche Generalversammlung*. Einladung mit Programm und Traktandenliste folgt separat.

„D Bääsehäx“ ist gelandet und kann auf einen Riesenerfolg zurückschauen!

Es ist schon fast einen Monat her, dass in der Krone in Russikon die neunte und letzte Aufführung unserer sechsten Produktion über die Bühne ging. Im fünften Jahr unseres Bestehens dürfen wir auf das Erreichte stolz sein. Trotz speziellen Startschwierigkeiten (vom Loch im Kopf über den gebrochenen Arm u.v.m.) hatten wir oft bereits im Vorverkauf ausverkaufte Sitzplätze. Nun, die Messlatte für die Zukunft muss wieder ein bisschen höher gelegt werden. Und wir sind ja auch bereits daran, das Jahr 2016 anzugehen. Die Stüko (Stückwahlkommission, ein Gremium aus vier unabhängigen Personen) hat *hammermässig* gearbeitet, und das neue Stück fürs nächste Jahr wurde im Vorstand besprochen und bestimmt. Nach der Feedbacksitzung am kommenden Dienstag geht es schon wieder weiter und 2016 kann in Angriff genommen werden.

Und weil es so schön war, sind diesem *Bühneblatt* zwei Seiten angehängt mit den Porträts aller Spieler der *Bääsehäx* und des Regisseurs! Eine kleine Erinnerung an eine intensive und lustige Zeit!

Persönlich



Marcello Festini, genannt **Cello**, ist eigentlich bereits vor vier Jahren auf unser Theater aufmerksam geworden und dann auf Umwegen, und nach der letztjährigen Dinner-Aufführung, tatsächlich bei uns gelandet. Als (verheirateter!) Bergführer hatte er dann auch seinen ersten Auftritt und, wie er schreibt, hat es ihn echt gepackt! Seine Motivation ist für ihn, mit einem Team etwas zu erreichen, auf etwas hinzuarbeiten und dann dem Publikum ein paar schöne und sorglose Stunden zu bieten. Grossen Spass haben ihm auch die Proben gemacht, die lustige Theater-Atmosphäre, die vielen Lacher, die

richtigen Kostüme suchen und ausprobieren, Gesten einüben und vieles mehr. Als Mitarbeiter im Aussendienst ist ihm der Kontakt zu den Kunden sehr wichtig. Leute zu beraten, Präsentationen zu machen, das Verhandeln und, allgemein, die Auseinandersetzung mit Menschen, um Lösungen zu suchen, liegen ihm sehr. Sein grösstes Hobby ist der Fussball, sowohl als Trainer und Spieler, wie auch als eifriger Matchbesucher. Und, wenn es die Freizeit noch zulässt, reist, wandert und liest er gerne. Sehr wichtig im Leben sind ihm die Familie, die Gesundheit und seine positive Art zu denken. „Ein unverbesserlicher Optimist, vermutlich schon ein Utopist, wenn ich mir wünsche, dass es allen Menschen auf dieser Erde grundsätzlich gut gehen sollte!“ Er sagt denn auch: „Der einzige Ort wo unsere Träume realisierbar sind, ist unser Kopf.“ Schön Cello, alles Gute!

In der Rubrik „Persönlich“ wird jeweils ein Mitglied des Theater Robeuhuse vorgestellt.